

erstellt: 03.09.2015

Fernwärme: Heizungssteuerung per App

O-Ton: Andreas Albrecht, Teamleiter Service Management, Truma Gerätetechnik GmbH & Co. KG, 85640 Putzbrunn;

Klaus Lewandowski, Vorsitzender Landesverband Berlin, Deutscher Camping-Club (DCC) Landesverband Berlin e.V., 14089 Berlin

Länge: 2:37 (divers kürzbar)

Autor: Harald Schönfelder

Info: In diesem Sommer hat der Hersteller Truma seine neue Heizungssteuerung per App vorgestellt. Damit zieht in die Wohnmobile ein, was technisch optimierte Häuser jetzt schon haben. Im Beitrag erläutert der Hersteller, was die Steuerung kann und der Berliner Landesvorsitzende des Deutschen Camping-Clubs erzählt, was er von der Fernsteuerung der Heizung hält und wie lange vorgeheizt werden sollte, damit die rollende Hütte warm ist.

Anmoderation: Die Vernetzung ist auf dem Campingplatz angekommen. Was aus dem Heim schon bekannt ist - die Steuerung von Heizung und anderer Elektronik per Smartphone - kommt jetzt auch in die Wohnmobile und Caravans. In diesem Sommer hat der Hersteller Truma sein "iNet System" vorgestellt und zeigt es auch auf dem Düsseldorfer Caravan Salon. Damit können Camper schon mal vorglühen, wenn das Wetter kalt ist.

Beitragstext: O-Ton

erklärt Andreas Albrecht von Truma die Steuerung des neuen Systems. Wer auf der Messe an den Ständen der großen Wagenhersteller die Augen aufhält, sieht oft die Werbetafeln für das System, sie scheinen es gerne zu verbauen. Gesteuert werden können zur Zeit nur wenige Geräte.

O-Ton

In der Zukunft sollen noch weitere Geräte damit steuerbar sein, sie werden in das System integriert. Die Idee richtet sich an Camper, die in den etwas ungemütlicheren Jahreszeiten unterwegs sind, im kühlen Herbst oder kalten Winter. Wie sinnvoll ist das aber? Klaus Lewandowski vom Deutschen Camping-Club gibt auf der Messe Tipps für Einsteiger und findet Fernsteuerungen gut. Kennt er von früher, sagt er.

O-Ton

Nur macht er sich Sorgen, ob böse Buben das System nicht hacken könnten. Da er aber seit Jahrzehnten mit dem Wohnmobil im Winter unterwegs ist, freut er sich über spontanes Vorheizen.

O-Ton

Einziges Problem dieser Generation an Steuerungen: Sie sind meist an den Hersteller gebundene Systeme, wenn ich das Truma iNet System nutze, dann muss ich auch die Geräte desselben Herstellers einbinden, andere wird es nicht erkennen. Dafür kann es aber jeder mit handwerklichem Geschick selber nachrüsten, sagt Andreas Albrecht von Truma.

O-Ton

Fehlt noch eine App zur Kontrolle der Gasvorräte aus der Ferne, sind die leer, nützt die beste Steuerungs-App nichts.

Harald Schönfelder, Redaktion ... Düsseldorf

Aus Düsseldorf Harald Schönfelder

zum Beitrag gehörende mp3-Dateien:

vertont: Caravan_15_Heizungssteuerung_BTR.mp3

nur O-Töne: Caravan_15_Heizungssteuerung_BTR_unvertont.mp3